



Capstone Softwarelösung von STEINEL optimiert Gebäudenutzung

Mit der neuen Capstone PC-Softwarelösung von STEINEL ist es erstmalig möglich, alle IP- und Bluetooth-Sensoren und Leuchten in einem Netzwerk zu erkennen und zu visualisieren. Hierbei werden nicht nur die reinen Daten der Sensoren und Leuchten ausgegeben, sondern auf einer übergeordneten Ebene gesammelt dargestellt. Capstone schafft dafür ein eigenständiges Netzwerk und liefert eine vollständige Übersicht über den Gebäudestatus. Ausgegeben werden Daten wie Temperatur, Luftfeuchte, CO₂, VOC, Lärm, Rauch, Präsenz, Helligkeit und die Anzahl von Personen. Capstone analysiert die Daten und erstellt Optimierungsvorschläge für eine bessere Energiebilanz. Die Softwarelösung ist vollständig kundenindividuell adaptierbar.

Capstone bietet eine nutzerfreundliche Übersicht aller verbundenen IP- und Bluetooth Mesh-Produkte, sodass in einer Oberfläche sowohl das Bluetooth Mesh-Netzwerk als auch das IP-Netzwerk angesprochen werden kann. Alle STEINEL Bluetooth Mesh-Leuchten und sowie alle STEINEL IP-Sensoren der Control PRO 2 Serie lassen sich automatisch oder manuell an Capstone anbinden.

Für die Darstellung der Sensor- und Leuchtenwerte stellt die Lösung ein grafisches Dashboard zur Verfügung. Der Status der Leuchten AN, AUS, DIM, Notlicht sowie die Leistung werden grafisch dargestellt. Ebenfalls werden die erfassten Werte der angebotenen Sensoren wie Anzahl von Personen, Temperatur, Luftfeuchte, CO₂, VOC, Lärm, Rauch, Präsenz, Helligkeit übersichtlich gezeigt.

Die Softwarelösung kommt überall dort zum Einsatz, wo die Daten verbauter IP- und Bluetooth-Sensoren und Leuchten gesammelt und ausgewertet werden sollen, wie zum Beispiel in Bürogebäuden, im Hospitality- oder Healthcare-Bereich oder für ein Parkhaus-Monitoring.

Capstone optimiert Gebäudenutzung

Auf Basis der gelieferten Licht- und Sensordaten erfolgt einerseits eine Optimierung der Beleuchtung sowie der HLK. Dank einer präzisen Datenanalyse lassen sich auch weitere Korrelationen von Messwerten wie beispielsweise die Abhängigkeit zwischen der Anzahl der anwesenden Personen zur Raumtemperatur visualisieren. Gleichzeitig kann über sogenannte Heatmaps auch die Nutzung von Flächen, Korridoren oder Treppenhäusern dargestellt werden, um Wege zu optimieren.

Dashboard

Für die Darstellung der Licht- und Sensorwerte können mehrere Dashboards erstellt werden, wobei auch eine Überlappung von mehreren Sensorgrößen möglich ist. Der Zeitstrahl des Dashboards ist beliebig konfigurierbar. Auch multiple Achsen mit diversen Darstellungsmöglichkeiten wie beispielsweise Linie, Balken oder Kreisdiagramme sind möglich. Durch die flexible Darstellung kann sich somit jeder Nutzer sein persönliches Dashboard konfigurieren.

Floorplan

Grundrisse können als PNG-Datei in die Plattform importiert werden. Sie lassen sich sowohl in 2D als auch in 3D darstellen. Capstone ermöglicht mehrere Floorpläne. Die Zuordnung der Leuchten oder Sensoren zu den Floorplänen lässt sich graphisch leicht realisieren. Die Präsenz oder die Abwesenheit von Personen wird farbig dargestellt. Aus dem Floorplan lassen sich auch direkt die Sensorgrößen ablesen. Praktisch ist auch hier die unterschiedliche Darstellung für jeden Nutzer.

Individualisierbare Lösung

Capstone ist als lokale Lösung für Linux oder Windows konzipiert und auch für die Nutzung auf dem Tablet oder Smartphone verfügbar. Über eine IP-Adresse ist zusätzlich ein Browser-Zugriff möglich. Für ein Reporting lassen sich alle Daten aus Capstone leicht in Excel exportieren.

Die Plattform ist in mehreren Sprachen verfügbar. Sie kann optisch an das kundeneigene CI angepasst werden. Auf Wunsch können auch individuell gewünschte Datenkorrelationen integriert werden.

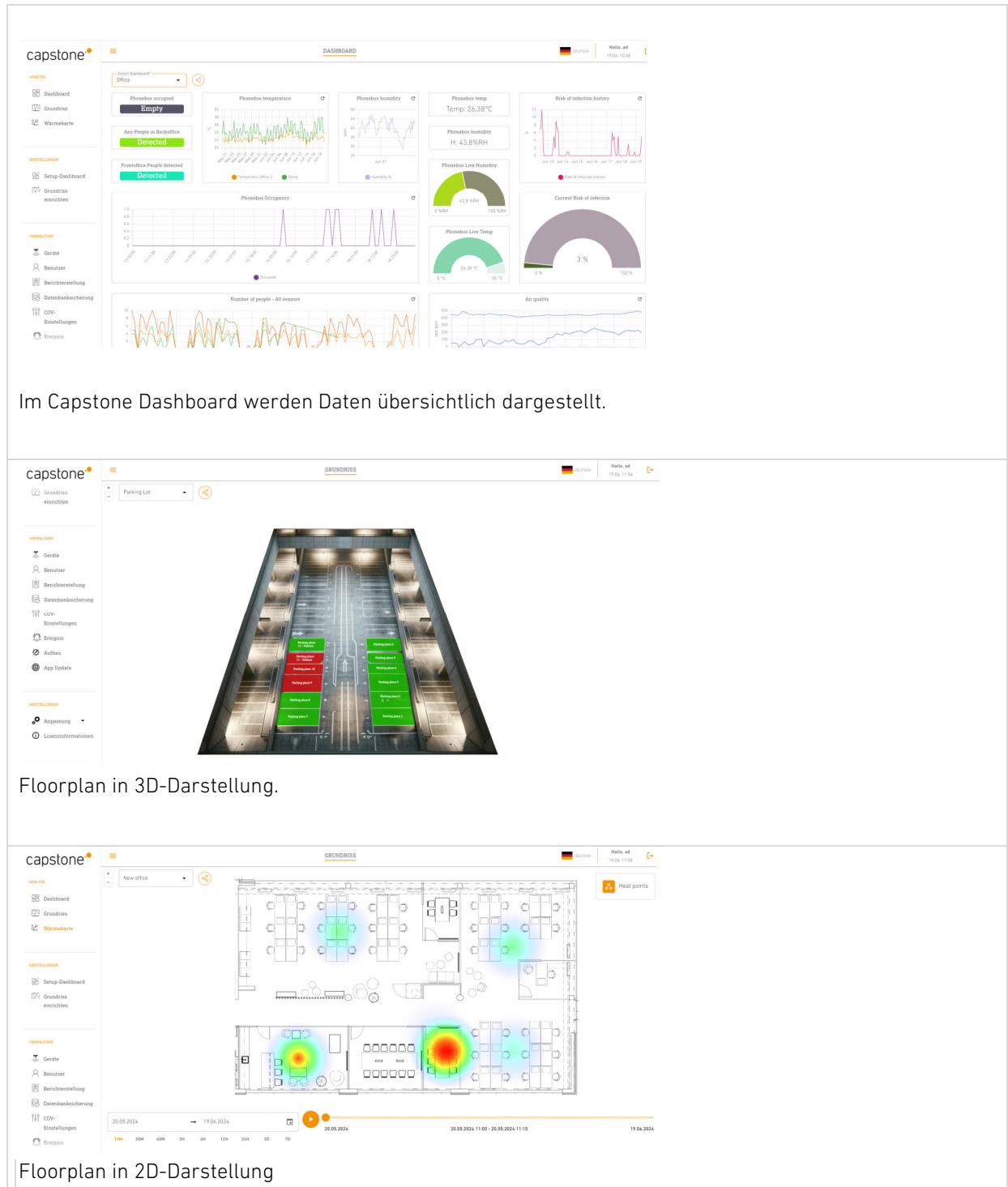
STEINEL bietet Capstone als Paket aus Software und Hardwarekomponenten inklusive Inbetriebnahme an. Nach der Erstinstallation fallen keine weiteren Kosten an. Es besteht die Möglichkeit, Wartungspakete zu buchen.

Die Softwarelösung Capstone von STEINEL ist ab sofort verfügbar.

Preis: auf Anfrage

www.steinell.de

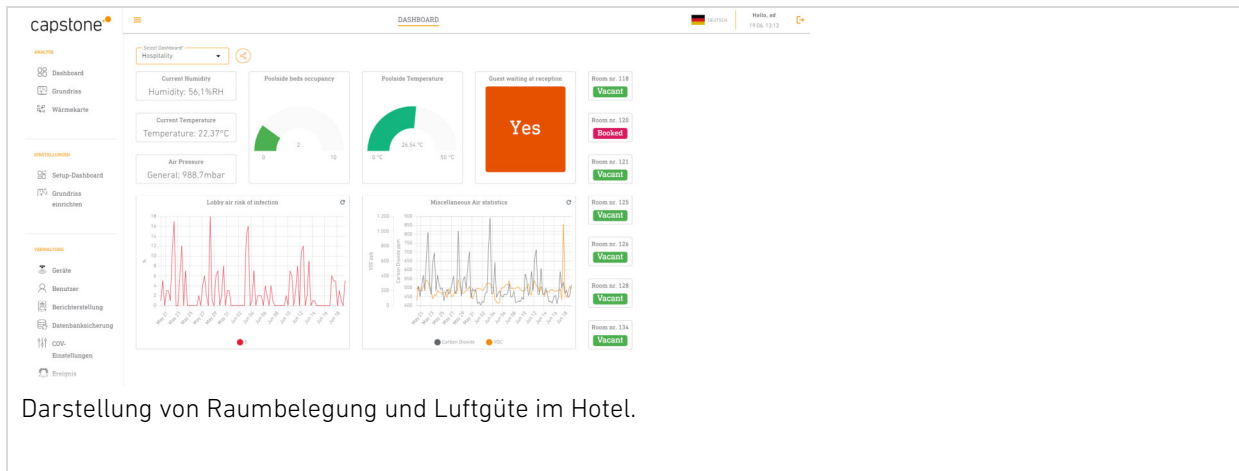
Bildmaterial: (Bildnachweis: STEINEL GmbH)



Im Capstone Dashboard werden Daten übersichtlich dargestellt.

Floorplan in 3D-Darstellung.

Floorplan in 2D-Darstellung



Über STEINEL

Seit seiner Gründung im Jahr 1959 hat sich STEINEL konsequent vom Pionier zum Technologie- und Innovationsführer in den Marktsegmenten Lichtsteuerung durch Sensortechnik sowie Heißluftgeräte und Heißklebepistolen entwickelt. Mit seinen Präsenz- und Bewegungsmeldern, Multi-Sensoren und Sensorleuchten ist das über 1.700 Mitarbeiter umfassende ostwestfälische Unternehmen weltweit führend in der intelligenten Lichtsteuerung und trägt erheblich zur Senkung des Energieverbrauchs bei. Building Intelligence-Lösungen erschließen neue Anwendungsbereiche abseits der klassischen Gebäudeautomation.

STEINEL bietet Produkte und Lösungen für Heimwerker und Profi-Anwender gleichermaßen an. Intelligente und auf professionelle Anforderungen ausgelegte Produkte und durchdachte Systeme der ‚professional line‘ richten sich an Planer, Architekten und Installateure. Qualitativ hochwertige Produkte für Heimwerker, die mehr Sicherheit und Komfort im Alltag bieten, sind mit der Produktlinie ‚Home & Garden‘ erhältlich.

Die innovativen und intelligenten Produkte von Weltruf entstehen in drei eigenen Entwicklungszentren und werden in den firmeneigenen Werken produziert. Sieben eigene Vertriebsniederlassungen in England, Frankreich, Italien, Österreich, Rumänien, Tschechien und den USA sowie ein umfangreiches Netzwerk eigenständiger Distributoren unterstützen die STEINEL Vertriebsaktivitäten in mehr als 70 Ländern.

Pressekontakt

STEINEL GmbH
 Thomas Hartmann
 Dieselstraße 80-84
 33442 Herzebrock-Clarholz
 Tel.: +49(0)5245 448 -133
 Fax: +49(0)5245 448 -279
 E-Mail: thomas.hartmann@steinel.de

MDCT AG
 Susanne Brock
 Tübinger Str. 63-65
 70178 Stuttgart
 Tel.: +49 (0)711 - 900 36-217
 Mobil: +49 (0)174 - 767 10 50
 E-Mail: susanne.brock@mdct.ag